

IG Leipziger Straße e.V. hat die erste Stufe im Projekt „MittendrIn Berlin!“ gewonnen!

02. Oktober 2019



Der Vorstand der IG Leipziger Straße e.V. hatte Anfang Juli 2019 kurzfristig beschlossen, an einem Wettbewerb des Landes Berlin teilzunehmen. Zur Teilnahme an **"MittendrIn Berlin! - Projekte in Berliner Zentren"** reichte eine Kurzskeizze des Standortes, ergänzt um eine Idee der Weiterentwicklung des Quartiers. Der Schwerpunkt des Wettbewerbs, der u.a. eine Kooperation mit der IHK Berlin ist, liegt im Bereich von **Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung**. So geht es um neue Impulse zur Stärkung von Zentren und Geschäftsstraßen.

28 Gruppen hatten sich beworben, um die erste Stufe des Wettbewerbs zu meistern. (<https://www.berlin.de/mittendrIn/>)

„WIR HABEN GEWONNEN !!!“, konnte nun der Vorstand voller Freude verkünden. Die IG Leipziger Straße e.V gehört nunmehr zu den 8 nominierten Gruppen, die jetzt in die Arbeitsphase starten.

„Bis Ende November 2019 werden wir ein „MittendrIn vor Ort“-Treffen veranstalten, bei dem die Ideen und Visionen für unser Quartier ausgearbeitet und weiterentwickelt werden. Die finanziellen Mittel für diese Veranstaltung haben wir mit Erreichen der 2. Stufe des Wettbewerbs erzielt“, konnte der Vorstand jetzt verkünden.

Und das sagte die Jury:

Der Ansatz der Interessengemeinschaft Leipziger Straße der Vernetzung von Kunst, Kultur und Kreativwirtschaft, um die als Transitzone wahrgenommenen Straße zu einem vitalen und lebenswerten Standort zu machen, birgt ein hohes Potential. Dies war der Anlass der Jury, die Gruppe zu nominieren.

Bis Januar 2020 hat die IG nun die Aufgabe, ihre Arbeit und ihr Netzwerk zu qualifizieren und ein Grobkonzept zur Quartiersentwicklung aufzustellen.

Als Hauptgewinn winken dann ein individuelles, professionell erarbeitetes Standortkonzept im Wert von bis zu 30.000 Euro sowie bis zu 10.000 Euro zur Finanzierung erster Maßnahmen und Projekte.

„Das bedeutet viel Arbeit, aber wir denken, das lohnt sich!

Lassen Sie uns zusammen die Chance nutzen, unser Quartier mit innovativen Ideen und Aktionen zu stärken! Wir freuen uns über jede Mitarbeit, denn alleine werden wir das kaum schaffen“ appelliert der Vorstand an die Mitglieder der IG.

Eine erste Veranstaltung wird vor Ort im Quartier stattfinden, voraussichtlich in der 2.

Novemberhälfte: Es wird Expertenvorträge und Thementische geben. Eingeladen werden Bewohner, Vermieter, Gewerbetreibende und weitere Akteure, die sich im Quartier engagieren.

(vu/hdm)